

Pressemitteilung

Mitgliederversammlung

PD Dr. Gert Naumann zum neuen Präsidenten der DGGG gewählt

Auf der DGGG-Mitgliederversammlung im Rahmen des 65. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. wurde am Freitag, den 18. Oktober, im CityCube der Messe Berlin der neue geschäftsführende DGGG-Vorstand gewählt. Der neue Präsident kommt aus der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt.

Berlin, im Oktober 2024 – PD Dr. Gert Naumann führt in der Amtsperiode 2024 bis 2026 die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) als Präsident an. Auf der DGGG-Mitgliederversammlung am Freitag, 18. Oktober, im CityCube Berlin wurde der fünfköpfige geschäftsführende Vorstand mit dem neuen Präsidenten gewählt.



*Neuer DGGG-Präsident:
PD Dr. Gert Naumann
führt die Fachgesellschaft in der
Amtsperiode 2024-2026 an.*

Privatdozent Dr. Gert Naumann ist Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Helios Klinikum Erfurt – eine der größten Kliniken in Mitteldeutschland und Akademisches Lehrkrankenhaus der Friedrich-Schiller-Universität Jena. In seiner Amtszeit möchte er sich gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand von Deutschlands größter wissenschaftlich medizinischer Fachgesellschaft für Frauenheilkunde den Veränderungen in der Gynäkologie und Geburtshilfe stellen. „Wir stehen vor gewaltigen Herausforderungen und Umwälzungen in unserem Fach. Gewohnte und mitunter liebgewonnene Strukturen verändern sich oder gehen gar verloren, der zunehmende Fachkräftemangel ist auch im Krankenhaus immer mehr zu spüren“, betont er mit Blick auf die aktuelle Gesundheitsreformpolitik. Bei den aktuellen Strukturdiskussionen sei für ihn wichtig, immer ein offenes Ohr für drängende Fragen der Patientinnen und der Kolleginnen und Kollegen zu haben. Zudem sollten die internen Netzwerke noch mehr gestärkt werden, dies gelte besonders für die Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e.V. (BVF), die in Zeiten derart herausfordernder Themen wichtiger sei denn je.

Ambulantisierung und Weiterbildung im Fokus

Die zunehmende Ambulantisierung betrifft auch Bereiche der Gynäkologie und Geburtshilfe. PD Dr. Naumann sieht die proaktive wissenschaftliche Begleitung und Gestaltung von Strukturreformen als eine der zentralen Aufgaben während seiner Amtsperiode als Präsident.

Darüber hinaus ist die Weiterbildung ein weiterer Themenschwerpunkt, dem sich der neue DGGG-Präsident annehmen möchte. Eine gute Weiterbildung müsse Kenntnisse und Fertigkeiten für Klinik und Niederlassung beinhalten. Es müssten neue Modelle auf den Weg gebracht werden, die sich gegebenenfalls an international etablierten Strukturen orientieren.

Der Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Helios Klinikums Erfurt möchte sich außerdem dafür einsetzen, dass Kolleginnen und Kollegen mit ausgeprägtem Interesse an der Forschung mehr Unterstützung bei der Planung sowie Durchführung ihrer wissenschaftlichen Projekte angeboten werden.

Fachliche Expertise in Urogynäkologie und plastischer Beckenbodenrekonstruktion

Naumann engagiert sich schon lange in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. Seit 2018 ist er Teil des geschäftsführenden Vorstands. Seit 2022 war er DGGG-Schifführer. In dieser Funktion hat er sich insbesondere für die zeitgemäße Weiterentwicklung der Publikationsorgane eingesetzt. In seiner Position als DGGG-Vorstandsvertreter im BLFG-Vorstand nimmt er außerdem Aufgaben an der Schnittstelle zu den leitenden Chefärztinnen und Chefarzten in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Deutschland wahr. Seine fachliche Expertise bringt er zudem seit über einer Dekade als Pastpräsident der Arbeitsgemeinschaft für Urogynäkologie und plastische Beckenbodenrekonstruktion e.V. (AGUB) ein; konkret im Rahmen der Mitarbeit an Leitlinien sowie in diversen Publikationen.

Hohes Niveau der flächendeckenden Versorgung sichern

Auch in der kommenden Legislaturperiode wird der Vorstand der Fachgesellschaft mit vereinten Kräften daran arbeiten, die Frauenheilkunde und Geburtshilfe stetig weiterzuentwickeln und das evidenzbasierte Niveau der flächendeckenden Versorgung zu stärken. Das gesamte Fach und all seine Subdisziplinen sollen gefördert werden. Dazu werden nicht nur die Erstellung und Überarbeitung von Leitlinien sowie Stellungnahmen zu medizinischen und gesundheitspolitischen Fragen gehören, sondern auch das Angebot von hochwertigen Fort- und Weiterbildungen. PD Dr. Naumann übernimmt den Staffelstab von Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt (Hamburg), die seit 2022 an der Spitze der DGGG stand und die Vorstandsarbeit auch in der herausfordernden Zeit der Krankenhausstrukturreform im Dialog mit der Politik und den Entscheidern im Gesundheitswesen erfolgreich geleitet hat.

Die Mitglieder des geschäftsführenden DGGG-Vorstands 2024-2026:

- Präsident: PD Dr. Gert Naumann (Erfurt)
- 1. Vizepräsidentin: Prof. Dr. Angela Köninger (Regensburg)
- 2. Vizepräsidentin: Prof. Dr. Barbara Schmalfeldt (Hamburg)
- Schifführer: Prof. Dr. Markus Schmidt (Duisburg)
- Schatzmeister: Prof. Dr. Uwe Wagner (Marburg)

Mehr erfahren: <https://www.dggg.de/die-dggg/organe-der-dggg/vorstand-2024-2026>

Pressekontakt

Sara Schönborn | Heiko Hohenhaus | Manuela Rank | Melanie Herberger
Pressestelle Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.
Jägerstraße 58-60
10117 Berlin
Telefon: +49 (0)30-514 88 3333
E-Mail: presse@dggg.de
Internet: www.dggg.de

Die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.

Die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (DGGG) ist eine der großen wissenschaftlichen Fachgesellschaften in Deutschland. Sie hat sich der Stärkung der Fachgebiete der Frauenheilkunde und Geburtshilfe verschrieben und fördert das gesamte Fach und seine Subdisziplinen, um die Einheit des Faches Frauenheilkunde und Geburtshilfe weiter zu entwickeln. Als medizinische Fachgesellschaft engagiert sich die DGGG fortwährend für die Gesundheit von Frauen und vertritt die gesundheitlichen Bedürfnisse der Frau auch in diversen politischen Gremien.